

Faith alone in Christ alone!

Joh. 5:24

I Pet. 2:6

CHURCH
GEMEINDE

New Testament

SEITE
Old Testament

Christus

Jesus

CHRISTUS

JESUS

Hebr. 11

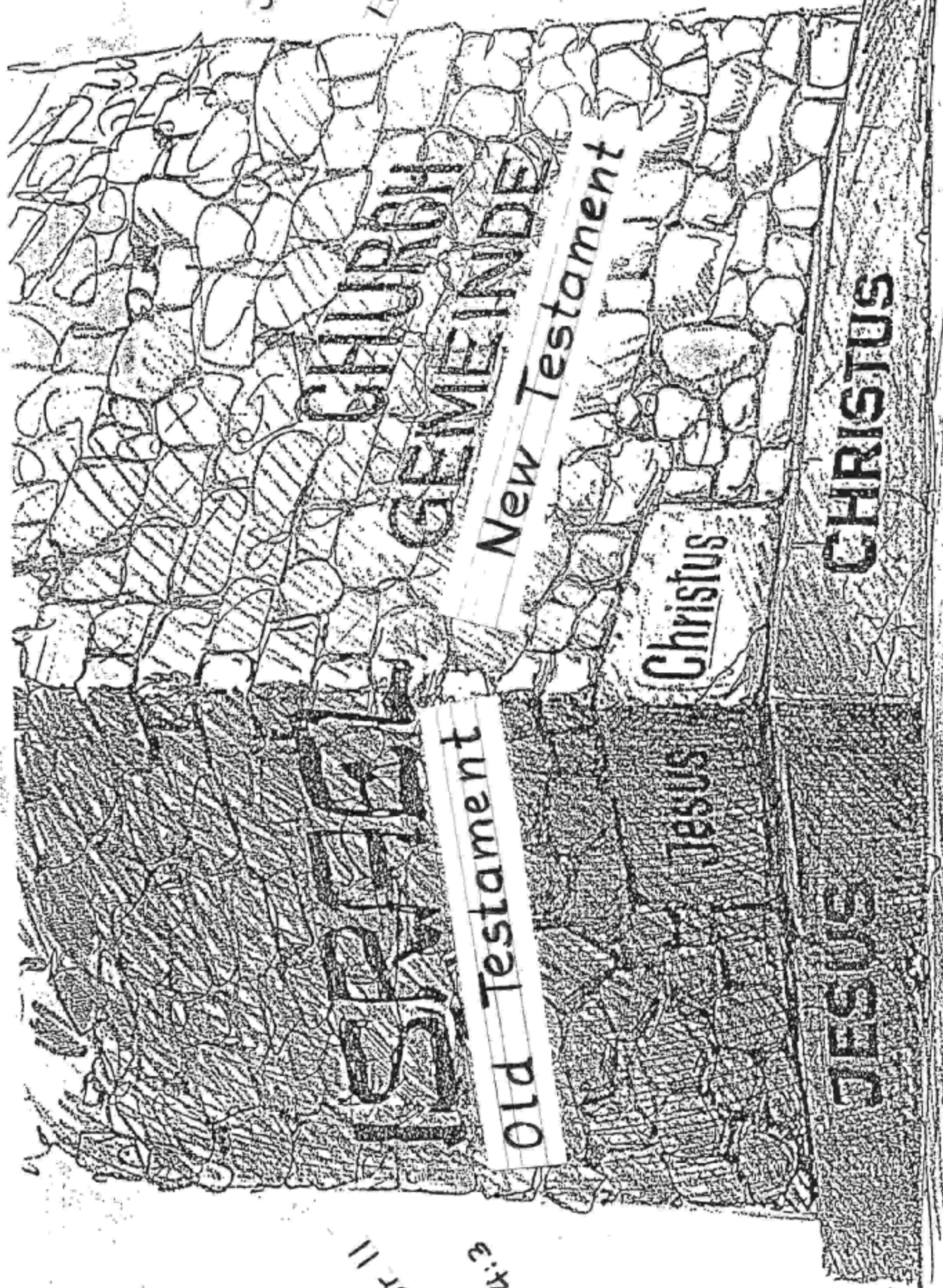
Rom. 4:3

I Cor. 3:11

I Peter 2:3-9

Acts 2:47

I Thess. 4:13-18



Die Lehre von den Zeitabschnitten Gottes in der menschlichen Geschichte.

Die umseitige Skizze eines polnischen Künstlers bringt die Wichtigkeit der Zeitabschnitte Gottes ins Licht, auch „Verwaltungen Gottes (Dispensationen) in der menschlichen Geschichte“ genannt. Jeder, der an den HERRN Jesus Christus gläubig wurde, sollte mit dieser Lehre vertraut sein, um nicht durch Trends der Zeit in die Irre geleitet zu werden.

In unserer Jugend erlebten wir das 1000-jährige Reich Hitler's, das nur 12 Jahre währte. Wir wurden Zeugen der mutigen Christen, die an das 1000-jährige Reich Gottes glaubten und darum nicht die Vereinigung der Kirchen befürworteten, die sich unter der Leitung Hitler's formte, weil man das auserwählte Volk Gottes, die Juden, aus der Heiligen Schrift ausschmeißen mußte. Aber, ein dienstbeflissener „Bruder“ gab alle Namen derer, die mit ‚Nein‘ geantwortet hatten, an die Hitler Organisation weiter. Ihnen war der Tod in den Verbrennungsöfen nach dem Mord an den Juden sicher. Der HERR verhinderte den wahrhaft teuflischen Plan! Adolf Hitler kochte vor Wut, weil er sie nicht manipulieren konnte.

Während einer unserer Konferenzen stellten wir fest, dass dieses Thema kaum in den Botschaften behandelt wird. Zwei Gedanken beschäftigten uns besonders:

(1) Der HERR fügt zur Gemeinde Gottes hinzu, die gerettet sind. (Apostelgeschichte 2,47) Wir geben die Botschaft von der Erlösung Gottes weiter, aber ER fügt hinzu.

(2) Gottes Erlösung währt ewiglich, SEINEM Charakter entsprechend. Ewige Erlösung haben wir im Augenblick der Glaubensentscheidung an Jesus Christus und fortan vertreten wir uns selber vor Gott durch 1.Joh.1,9 und andere Bibelworte, denn ER hat jedes Seiner Kinder zu Priestern gemacht. Dieses ist eine so grundlegende Belehrung der täglichen Bereinigung unserer Seele, dass jeder sie anwenden muß, um wachsen zu können.

Die umseitige Skizze zeigt uns:

(a) Es gab KEIN Material für das Fundament. Darum wurde unser Herr Jesus Christus selber das Fundament Seiner Gemeinde. 1.Cor.3,11

(b) Es gab KEIN Material für den Eckstein. Darum wurde der HERR Jesus Christus selber der Eckstein, der die AT Gläubigen und die NT Gläubigen IN SICH vereint, denn damals wie heute erhalten wir einen Platz in Gottes Familie durch DEN GLAUBEN ALLEIN AN CHRISTUS ALLEIN. Im AT glaubten sie an den Erlöser, der kommen würde und wir an DEN, DER gekommen ist. 1.Petrus 2,6

(c) Es gab KEIN Material für Bausteine. Darum erschuf unser HERR Jesus Christus LEBENDIGE Steine. Wir wurden lebendig gemacht. 1.Petrus 2,5

Eine gläubige Mutter verzeichnete dann alle Namen der Familienmitglieder, die sich für Christus entschieden hatten, auf den verschiedenen Steinen. Welch ein Trost, um ihre ewige Sicherheit zu wissen. Joh.5,24

Ja, Hitler's dämonische Pläne sind Geschichte. Dennoch, der ‚Meister der Verwirrung‘ hat neue Pläne bereit. Darum, auch heute, zeichnen sich Gläubige, die mit Gottes Blickpunkt denken, durch ihre Wachsamkeit aus. Sie gehören zu der ÜBERWIEGENDEN MINDERHEIT, denn DER HERR der GESCHICHTE ist mit uns und ihnen.